

5. Sächsische Landesgartenschau in Reichenbach Botschafter aus Oschatz

Mit der Band „Querdurch“ sowie den Gemüsefrauen und Blumenmädchen des Sächsischen Fechtvereins hat sich die Stadt Oschatz am ersten Augustsonntag auf der vogtländischen Landesgartenschau präsentiert. Die ehemaligen

Sächsische Gartenbaukunst

Landesgartenschau waren eingeladen, sich an einem gemeinsamen Tag vorzustellen und die Freude über die Ausrichtung der Leistungsschau sächsischer Gartenbaukunst zu teilen. So waren neben Oschatz auch Großhain, Zittau und Lichtenstein vertreten. Vier Re-

sebusse mit weit über 200 interessierten Gartenschaubesuchern aus Oschatz reisten nach Reichenbach, um die Blütenpracht im Raumbachtal und das kulturelle Rahmenprogramm zu erleben. Natürlich haben auch Oschgar und der

Waagmeister als Botschafter unserer Stadt nicht gefehlt. So gab es nicht nur ein Wiedersehen früherer Arbeitskollegen, sondern auch für einen Tag das einmalige Gefühl zurück, gemeinsam mit hundert anderen Gästen das Flair einer Sächsischen Landesgartenschau zu genießen.



Richtfest

Im Wohngebiet Oschatz West wächst die neue Einfeldsportalhalle in die Höhe. Am Montag ist Richtfest.

Seite 2

Grundstein

Im Riesaer Hafen wurde der Grundstein für eine neue Lagerhalle für das Reifenwerk gelegt.

Seite 3

Abschluss

Mit dem Aufsetzen der neuen Spitze fand die Sanierung des Pavillons im Jahnhäuserener Schlosspark ihren Abschluss.

Seite 4



Bunter Zaun für Schulanfänger

Ende Juli verabschiedeten sich in Weida 19 Kinder von ihrer Kita Bärenfreunde. Elena, Claudia, Richard, David, Diana, Nico und ihre Freunde hinterließen als Erinnerung ein neues Stück bunt bemalten Zaun. Bereits zum dritten Mal fertigten die Schulanfänger da-

Maria, die bei den Bärenfreunden ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert hatte, bekam als Überraschung ein eigenes Zaunsbrett. Gemeinsam pflanzten und gossen die Kinder dann noch einen Baum, den eine Familie für die Kita gespendet hatte. Wie Korén Günzel, die



für ganz individuell gestaltete „Zaunslatten“ an. Von den jüngeren Kindern der Einrichtung wurden sie mit einer liebevollen Umarmung und einer Blume in den wichtigen neuen Lebensabschnitt entlassen. Sogar

Leiterin der Einrichtung zu berichten weiß, nehmen die Kinder, die jetzt z. T. schon die dritte Klasse besuchen, aus der Schule gern den Weg an ihrer alten Einrichtung vorbei, um nach „ihrem“ Zaun zu sehen.

KURZNACHRICHTEN

Besucherrekord gebrochen

Oschatz. Die Mitarbeiter des Freizeit- und Erlebnisbades „Platsch“ wurden am Wochenende der Wiedereröffnung nach dem Brand von Besuchern förmlich überrannt. Über 2000 Gäste wollten trotz des heißen Sommerwetters das renovierte Hallenbad erleben, und 450 Gäste schwitzten lieber in der Sauna als draußen. Das Maskottchen, der Platsch-Frosch, ist wieder gesund und erhielt von einigen Besuchern sogar Blumen. Nun hofft der Frosch, dass der Besucheransturm anhält.

Im Oktober nach Głogów

Riesa. Handels-, Gewerbe- und Verkehrsverein Riesa e.V./RIESA INFORMATION bieten neben der Fahrt nach Mannheim im September auch eine Fahrt vom 12. bis 15.

Oktober nach Głogów in Polen an. Die Teilnehmer erwarten dort ein interessantes und abwechslungsreiches Programm. Interessenten melden sich bitte umgehend in der RIESA INFORMATION, Hauptstraße 61; Tel.: 03525/529420; E-Mail: info@tourismus-riesa.de.

Preissenkung bei Souvenirs

Riesa. Schlüsselbänder, Feuerzeuge, Basecaps sowie Poloshirts aus der Jubiläumskollektion „888 Jahre Stadt Riesa“ sind im Rahmen eines Ausverkaufs deutlich im Preis gesenkt worden. Diese können, wie auch alle anderen Riesaer Souvenirs, im Rathaus und in der Riesa Information erworben werden. Kleiner Tipp: Der Preis für das Riesaer Memory-Spiel wurde ebenfalls reduziert.

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Riesa · Amtsblatt der Großen Kreisstadt Oschatz
Ausgabe 15/2009 · Freitag, 14. August 2009

Baubeginn für 2. Abschnitt der B 169 – und alle können dabei sein Ersehnter Spatenstich mit Volksfest

Die Bürger in Riesa und Umgebung haben Grund zur Freude. Es kommt Bewegung in den vierstreifigen Ausbau der Bundesstraße 169 von Riesa zur Autobahn. Mit dem offiziellen Spatenstich starten am Mittwoch, dem 19. August, die Arbeiten am 2. Bauabschnitt. Er führt über knapp fünf Kilometer über die Chemnitzer Bahnlinie hinweg bis zur B 6. Die Veranstaltung beginnt 15 Uhr auf der Fläche zwischen Ortsumfahrung Pausitz und Rostocker Straße – und alle sind zu einem Volksfest eingeladen. Auf der Bühne präsentieren sich Riesaer Vereine, für kleine Gäste gibt es Spiel und Spaß – und natürlich findet ein offizieller Teil statt. Dazu läuft die Politprominenz gleich geballt auf. Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee wird kommen, ebenso Sachsens Ministerpräsident Stanislaw Tilich. Weitere Bundes- und Landespolitiker haben sich angesagt.

Grund zum Feiern haben jedoch vor allem die Riesaer und die heimische Wirtschaft. Acht Jahre ist es her, seit der 1. Bauabschnitt von der Elbe bis zur Rostocker Straße die Hoffnung auf den zügigen Anschluss der

Riesaer machten mit Aktionen Druck

Stadt ans Autobahnnetz beförderte. Und in selten erlebter Einigkeit haben sich Unternehmer und Kommunalpolitiker, aber auch „Otto-Normal-Riesaer“ über diese lange Zeit hinweg immer wieder dafür stark gemacht, dass die Straße kommt. Vor rund zwei Jahren nahm das Drängeln dann Formen an, mit denen Riesa überregional Aufmerksamkeit erregte. An der Spitze standen die Unternehmen,



12.000 Briefe von Riesaer Bürgern bekam Verkehrsminister Tiefensee (oben), aber auch ein Sparschwein (unten) - mit der Aufforderung, es zum ersten Spatenstich mit nach Riesa zu bringen. Mal sehen, ob sich der Minister noch daran erinnern kann.

maßgeblich vertreten vom Riesaer Wirtschaftsforum. Sie sind Hauptbetroffene, denn täglich quälen sich Tausende LKW durch die Ortschaften zu oder von den Betrieben, sei es Reifen-, Stahl- oder Chemiewerk, der Hafen oder die Baufirmen. Im harten Wettbewerb sind die Zeitverluste und der hohe Kraftstoffverbrauch ein klarer Nachteil.

Folglich rollte als Zeichen der Wirtschaft ein LKW mit Riesaer Produkten zum Bundesverkehrsminister. Bald folgten mehr als 12.000 Bürgerbriefe. Das schon legendäre Sparschwein mit 75.500 Cent zur symbolischen Baufinanzierung wurde am Nikolaustag 2007 direkt durch die Oberbürgermeisterin und die Unternehmer

in Berlin bei Minister Tiefensee abgeliefert. Die Bürger Riesas und der umliegenden Kommunen nervt's ebenso, sie stecken ja hinter den Lastern fest. Die Stauchitzer sind doppelt arg dran. Sie müssen Tag für Tag die Kolonnen ertragen. Dennoch haben sie die Straße nicht blockiert, weil sie wissen, dies hätte mit den Brummfahrern und den Unternehmen die Fal-

schen getroffen. Der Wirtschaftsstandort Riesa ist lebenswichtig für die Stadt, aber eben auch fürs Umland. Stauchitz hat auch vom jetzigen 2. Abschnitt noch keine Entlastung. Gerade deshalb kann der Spatenstich nur der Auftakt zum schnellen Bau der noch fehlenden Strecke bis zur A14 sein. Bis dahin sollten bitte keine acht Jahre mehr vergehen. U. Päsler



Turnhalle West strebt nach oben Am Montag ist Richtfest



16 Stützen für den Bau der neuen Einfeldsporthalle im Wohngebiet Oschatz West wurden in der vergangenen Woche montiert. Jede der Stützen ist 8,65 Meter hoch, danach erfolgte die Montage der Sockelelemente, die Bindermontage soll diese Woche abgeschlossen sein.

Foto: Sven Bartsch

Kostenlose Veröffentlichung für Vereine Amtsblatt nun wöchentlich

Das gemeinsame Amtsblatt der Städte Riesa und Oschatz – RIO – wird von immer mehr Lesern geschätzt und soll deshalb ausgebaut werden. Wichtig ist der Stadtverwaltung dabei vor allem, dass die Vereine noch besser zu Wort kommen und

die kostenlose Veröffentlichung ihrer Veranstaltungen, Aktionen oder Resümees intensiver nutzen. Die Stadt Oschatz ruft deshalb die Oschatzer Vereine auf, von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, ihre Meldungen freitags an die Leser in Riesa

und in Oschatz zu verteilen. Texte und honorarfreie Fotos mit dem Namen des Fotografen können an die Pressestelle der Stadtverwaltung unter presse@oschatz.org oder an 03435 9702075 gesendet werden.

Ferienreportern des Hortes „Collmblick“ berichten Kleine Bootsbauer unterwegs



An einem Ferientag haben wir aus Holz, Rinde, Moos und Korke Boote gebastelt. Manche haben sogar noch Segel angebracht. Frau Rau und Frau Schindler haben uns sehr dabei unterstützt. Unsere Boo-

te sollten dann auch schwimmen und unsere Schiffe wurden am Stranggraben zu Wasser gelassen. Einfach toll!!! Wir konnten uns dabei so richtig mit Wasser vollspitzen. Stefan Loga, Justin Regling

und Sebastian Wetzel hatten sogar einen Hafen gebaut. Wir hatten viel Spaß dabei und waren dadurch so richtig hungrig geworden und als wir dann am Wüsten Schloss ankamen, wartete dort schon ein leckeres Mittagessen auf uns. Am Montag war Kintag im Hort mit selbst gemachtem Popcorn. Wir haben den spannenden Film „Emil und die Detektive“ angeguckt. In dem Film ging es darum, dass Emil und seine Freunde einen Mann verfolgten, der Emil viel Geld gestohlen hatte und ein gesuchter Hotel Dieb war. An einem anderen Tag waren wir auf der Holiday-Ranch in Zschoitz. Dort erwartete uns ein großer Abenteuerspielplatz, auf dem wir schaukeln, rutschen und klettern konnten - das war ein toller Ausflug. Wir sind nun auf die letzten Ferientage gespannt, bevor wir ausgeruht und voller Erlebnisse ins neue Schuljahr starten können.

Die Ferienreporter vom Hort „Collmblick“: Lisa Schramm, Justin Regling, Lisa Hollmann, Max Hiemann und Anne Sichert

AFD GMBH BÜRO OSCHATZ SUCHT KAUFM. MITARBEITER/-IN
FÜR ABWECHSLUNGSREICHE BÜRÖTÄTIGKEITEN.
BEWERBUNG AN FRAU ULBRICH
BLUMENBERGER STR. 6 · 04750 OSCHATZ
TEL.: 0 34 35 / 98 74 13

12 Klassen in der Mittelschule Oschatz Neues Schuljahr hat begonnen!

Auch an der Mittelschule Oschatz hat wie an den anderen Einrichtungen am Montag planmäßig das neue Schuljahr begonnen. Die Lehrer haben alles Notwendige schon eine Woche eher für den Schulstart vorbereitet und freuen sich auf die Schüler. Im Schuljahr 2009/10 lernen 450 Schüler in 21 Klassen bei uns, darunter sind 4 neue 5. Klassen mit Schülern

aus Oschatz und Umgebung, die uns herzlich willkommen sind! Am ersten Schultag erhielten alle Schüler einen Elternbrief, auf dem wichtige Termine und Anliegen der Schule genannt wurden. Auch die veränderten Unterrichts- und Pausenzeiten sind dort noch einmal aufgeführt. Sie sollen eine noch bessere Anbindung der Schulschlusszeiten an

die Buslinien der Fahrlehrer gewährleisten. Bereits im August können die Angebote des Ganztagesbereichs genutzt werden, dies sind vor allem Förder- und Freizeitangebote. Schulleitung und Lehrer der Mittelschule Oschatz wünschen allen Schülern viel Erfolg und Freude beim Lernen...

Kerstin Wasiak, Schulleiterin

Sehenswürdigkeit nicht mehr abgesperrt Wüstes Schloss gesichert

Die Ruinen des Wüsten Schlosses wurden in den vergangenen drei Jahren durch die Stadt Oschatz für 220700 Euro gesichert, 75% davon waren Fördermittel, die es für den Erhalt sächsischer Denkmäler gibt. Seit einiger Zeit war das Be-

treten des gesamten Geländes verboten, diese Schilder wurden jetzt entfernt, da keine Einsturzgefahr mehr besteht. Natürlich ist es weiterhin streng untersagt auf den Mauern zu klettern. Die Stadt Oschatz ist sehr froh, dass diese rätselhaft-

te Sehenswürdigkeit am Stadtrand nun wieder gut aussieht und die Gäste auch in den nächsten Jahrzehnten und Jahrhunderten noch rätseln können wozu das Schloss einst gedient haben mag.

Konjunkturgeld bei den Firmen angekommen Turnhalle der Nordschule wird saniert



Jörn Kays (l.) und Kai Metzler von der Firma Hoppe Sportbodenbau verlegen den neuen Fußboden in der Turnhalle.

Das Sorgenkind Turnhalle An der Krone ist mit Beginn des neuen Schuljahres keines mehr. Insgesamt 124.900 Euro aus dem Konjunkturpaket der Bundesregierung werden in die Sanierung der Schulturnhalle investiert. Dabei werden die überfälligen Reparaturen

des Fußbodens und Prallwand erledigt, damit mit dem neuen Schuljahr wieder gefahrloser Sportunterricht möglich ist. Außerdem werden neue stationäre Sportgeräte am Boden und an der Wand installiert. Ganz fertig wurde die Turnhalle zum Unterrichtsbeginn je-

doch nicht, da die bestellten Türen und Tore unerwartet lange Lieferzeiten haben, das wird jedoch den Unterricht nicht behindern. 20 Prozent der Investitionssumme hat die Stadt Oschatz aus ihrem Haushalt beigetragen.

Gelbe Mützen verteilt Achtung Schulanfänger!

Die Schule hat begonnen und damit sind wieder viele kleine Verkehrsteilnehmer unterwegs, die noch unsicher im Straßenverkehr sind. Die Sächsische Verkehrswacht und die Polizei haben deshalb gemeinsam mit

dem Sächsischen Innenminister und dem Oberbürgermeister 100 leuchtend gelbe Mützen an die Jungen und Mädchen verteilt. Dies war der Auftakt für die landesweite Veranstaltung für die rund 32.000 Schulan-

fänger. Die Mützen sagen den Autofahrern: Achtung Schulanfänger unterwegs! Bitte nehmen Sie Rücksicht – es könnte auch Ihr Kind sein.

DOROW
DER SPÜRBARE UNTERSCHIED

bäder
galerie

Auf ca. 750 m² -
53 Komplettbäder!

Die große Bäderschau in Oschatz.

Ullmannweg 2 · Gewerbegebiet Lantzenwitz · 06
Telefon 0 34 35/97 13 00 · Fax 97 13 33
Mo-Fr 9-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr und nach Vereinbarung
www.dorow-oschatz.de · info@dorow-oschatz.de

JETZT ONLINE DIE GANZE VIELFALT! www.die-baeder-galerie.de

Wir suchen dringend für vorgemerkte Kunden Einfamilienhäuser zum Verkauf und zur Vermietung!

Inge Reinacher Immobilien · Klötzerstr. 13 · 01587 Riesa
Telefon (03525) 520300 · Telefax (03525) 520299
E-Mail: reinacher-immoblien@t-online.de

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.immobilien-riesa.de

Grundsteinlegung an der Paul-Greifzu-Straße Reifen erobern den Hafen Riesa

Im Hafen Riesa baut die Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO) eine moderne Logistikhalle für den Mieter Goodyear Dunlop Tires Germany GmbH. In der vergangenen Woche wurde dazu der Grundstein gelegt. Bereits in neun Monaten soll die Halle mit einem Investitionsvolumen von ca. 13 Millionen Euro im westlichen Teil des Riesaer Hafengebietes unmittelbar neben den Produktionshallen des Reifenherstellers an der Paul-Greifzu-Straße fertig sein.

SBO-Chef Kapitän Detlef Bütow bezeichnete den Hallenbau als einen Meilenstein für den Hafen und als wesentlichen Schritt zur weiteren Optimierung der logistischen Prozesse von Goodyear Dunlop. Der Hafen Riesa ist als Standort optimal, da Goodyear Dunlop so einen kurzen innerbetrieblichen Transport von der Produktion zum Logistikhallen realisieren kann. Bisher führen rund 6.000 LKW jährlich zum bisherigen Lager in Zeithain. Das belastete die Straße und die Umwelt. Das hat nun in absehbarer Zeit ein Ende. Der Transport der Reifen von den Produktionshallen zur Logistikhalle erfolgt dann über eine Förderanlage. Den Plan, eine solche Halle zu



Mit Münzen, Bauplänen und anderen Erinnerungstücken an diesen denkwürdigen Tag füllten die Vertreter des Reifenwerkes, des Hafens, Justizminister Mackenroth und Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer die Kupferhülle, die anschließend im Grundstein eingemauert wurde.

errichten, gibt es bereits seit 10 Jahren. Aber die Beteiligten hatten mit vielen Problemen zu kämpfen, nicht zuletzt mit der Beseitigung des früheren Minol-Tanklagers, dessen Geruch immer noch über dem Gelände schwebt. Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer wertete die Investition als Signal, als Ausdruck für unternehmerischen Mut. In Kürze werden weitere ähnliche Sig-

nale folgen. Offenbar fühlen sich Unternehmen in Riesa wohl und investieren weiter, was sie auch auf die gute Zusammenarbeit mit der Stadtrückführung. Allerdings schlägt die Krise gegenwärtig vor allem auf die Kommune durch, die Haushaltsituation ist kompliziert. Das mache aber auch deutlich, wie abhängig die Stadt von Wohl und Wehe der hier ansässigen Firmen sei. Sie

appellierte an die anwesenden Vertreter aus der Politik, Rettungsschirme nicht nur über Banken zu spannen, sondern auch den Kommunen zu helfen. Das Konjunkturpaket mache vieles möglich, aber vor allem sollten die bürokratischen Erleichterungen bei Planungen und Ausschreibungen über dieses Jahr hinaus wirksam bleiben. Und Kommunen sollten auch wieder mehr Kredite auf-

nehmen können, denn Riese müsse unbedingt in die Infrastruktur investieren, um die Stadt für weitere Investitionen und neue Unternehmen interessant zu machen.

„Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit der SBO. Durch die Errichtung der neuen Halle auf dem Hafengelände als zusätzliches Lager können wir unsere Produktions- und Logistikprozesse weiter verbessern. Das trägt dazu bei, dass wir am Standort Riesa weiterhin Reifen zu wettbewerbsfähigen Kosten herstellen können“, sagte Dr. Christian Paech, Produktionsdirektor Goodyear Dunlop Tires Germany GmbH Werk Riesa.

Eine Nutzfläche von 16.000 m² und 16 Andockstationen für LKW ermöglichen einen reibungslosen Ablauf der Logistikprozesse. In der Halle werden die Reifen palettiert, gelagert, kommissioniert und über Verladerrampen mit LKW versendet.

Der Hafen bietet eine verkehrsgünstige Anbindung, sodass Transportketten für die Beschaffung von Rohmaterial sowie die Auslieferung von Fertigprodukten per Binnenschiff, Bahn und LKW angeboten werden können.



Morgen, am 15. August, geht's am Nudelcenter in Merzdorf wieder einmal rund - und das im wahrsten Sinne des Wortes, denn es drehen sich jede Menge Räder. Grund ist die 2. Riesaer Skaternacht, zu der der Sprunghieb Riesa e.V. einlädt. Unterstützung erhält er dabei u. a. von der Teigwaren Riesa GmbH. Ab 16 Uhr zeigen Skater und Graffiti-Künstler auf den Rampen bzw. auf einer eigens dafür präparierten Wand ihr Können. Mit Sprüngen und Stunts tragen die Skater ihre Wettkerbe um die besten Tricks aus und bringen das Publikum zum Staunen. Für solche akrobatischen Nummern benötigt man eine ganze Menge Übung. Das ist nichts für Jedermann. Wer aber dennoch seine Geschicklichkeit testen und sich mal auf Skater wagen möchte, hat am Sonnabend dazu Gelegenheit. Mit von der Partie ist nämlich der Großenhainer rollsportverein, der von 16 bis 19 Uhr ein Training auf dem Fahrsicherheitsparcour anbietet. Die erforderliche Ausrüstung muss man aber selbst mitbringen. Helm nicht vergessen! Eine Stunde freies Skaten ist ab 19.30 Uhr auf einem ca. 3,5 Kilometer langen Rundkurs durch Merzdorf möglich. Anschließend heizen drei Live-Bands ordentlich ein. Die sportliche Aktion kann man natürlich auch mit dem Besuch des Nudelcenters verbinden, denn Sport macht schließlich Appetit. Ein gemütlicher Bummel durch das Nudelkontor und das Nudelmuseum ist extra zur Skaternacht bis 22 Uhr möglich. Vielleicht sehen wir uns ja. Darauf freut sich der Riesaer Riese

Arbeitseinsatz an der Schlossbrücke



Zu einem weiteren Arbeitseinsatz am Areal der zukünftigen Schlossbrücke Riesa-Gröba trafen sich am Wochenende sieben Mitglieder des Vereins „Schlossbrücke Gröba e.V.“ Sie mähten den Rasen an der Vorfläche und entfernten den Wildwuchs an den Zufahrtstrassen der Brückenköpfe. Diese Arbeiten dienen sowohl der Landschaftspflege als auch der Bauvorbereitung. Wie vom 1. Vorsitzenden des Vereins, Sven Wendisch, zu erfahren war, wurden durch die Stadt Riesa alle Unterlagen zur Genehmigung der Fördermittel

bei der Landesdirektion eingereicht. Momentan steht der Fördermittelbescheid leider noch aus. Der Verein „Schlossbrücke Gröba“ hofft natürlich, dass die Zustimmung bald erfolgt. Damit stünde einem Baustart im Herbst 2009 nichts mehr im Wege. Mehr als 90.000 Euro wurden bisher für dieses einmalige Projekt gesammelt bzw. gespendet.

Wer noch etwas zur finanziellen Unterstützung beitragen möchte, kann das gern tun: Kreisparkasse Meißen, Konto: 3033031616, BLZ: 85055000.

Foto: Gruhle

Oberbürgermeisterin Töpfer erlässt weitere Haushaltssperre Stadt Riesa reagiert auf komplizierte Finanzsituation

Mit einer Informationsvorlage wird Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer den Riesaer Stadtrat in der Sitzung am 18. August über die aktuelle Finanzlage informieren. Gegenwärtig fehlen noch rund 9,4 Millionen Euro Gewerbesteuererlösen. Durch Ausschöpfung diverser Einsparpotentiale kann der Fehlbetrag bisher auf 6,5 Millionen Euro reduziert werden. Bereits am 26. März 2009 war eine haushaltswirtschaftliche Sperre erlassen worden. Dabei wurden rund 3.166 Millionen Euro Ausgabemittel im Vermögenshaushalt gesperrt,

denen 1.625 Millionen Euro Wenigereinnahmen gegenüberstehen.

Am 23. Juli 2009 wurde durch die Oberbürgermeisterin eine weitere sofortige Haushalts-

Signale wieder optimistischer

sperre über zehn Prozent der Ausgaben gelegt. Da bereits vertraglich gebundene Ausgaben davon ausgenommen sind, wird durch das Amt für städtische Finanzen momentan die genaue Summe ermittelt, die

für die Haushaltssperre verfügbar ist. Gleichwohl bleibt die Verwaltung rundum handlungsfähig und erbringt alle ihr pflichtgemäß obliegenden Leistungen.

„Die Situation zeigt einmal mehr, dass die Situation unserer Wirtschaft und die davon abhängende Gewerbesteuer existenziell für die Stadt und für die Lebensqualität in Riesa sind“, erklärte Gerti Töpfer. Da die Signale aus den Riesaer Unternehmen wieder hoffnungsvoller geworden sind, kann man mittelfristig aber durchaus optimistisch sein.

Unverbesserliche Müllferkel gibt es aber immer noch Verbotsschild am Bahndamm zeigt Wirkung



Das Problem illegaler Müllablagungen beschäftigt auch in Riesa viele Bürgerinnen und Bürger. Alljährlich beteiligen sich Hunderte an der Aktion „Sauberes Riesa“, und die weit überwiegende Mehrheit der Bevölkerung hält sich an die gesellschaftlichen „Spielregeln“. Deshalb ist das Müllproblem in Riesa auch nicht flächendeckend und akut. Aber jeder Fall ist ärgerlich, bei dem ein paar Unverbesserliche ihre Hinter-

lassenschaften rücksichtslos in der Natur abwerfen. Die Stadtverwaltung Riesa hat aus diesem Grund zwischen Pausitz und Nickritz ein Verkehrszeichen aufstellen lassen, das die Einfahrt unter die Eisenbahnbrücke an der Jahna verbietet. Dieses Verbot zeigt durchaus Wirkung. Es gibt aber auch Menschen, die sich selbst darüber hinwegsetzen. Ein aufmerksamer Bürger entdeckte vor wenigen Tagen

hinter der Bahnunterführung erneut Säcke mit illegal entsorgtem Müll und Grünschnitt und meldete dies an die Stadtverwaltung. Die hat sich daraufhin mit dem Umweltamt im Landratsamt in Verbindung gesetzt, das den Schandfleck rasch beseitigen wird. Hoffentlich nicht nur „bis zum nächsten Mal“.

15. Kinderturnfest 2009

Am 15. und 16. August findet das 15. Kinderturnfest in Riesa statt. Der SC Riesa richtet die Veranstaltung für die Sächsische Turnerjugend aus und hat einen umfangreichen Ablaufplan mit zahlreichen Attraktionen zusammengestellt. Am Sonnabend wird die Veranstaltung 13.30 Uhr im Turnsportzentrum an der Klötzerstraße eröffnet. Von 14 bis ca. 17 Uhr gibt es dort Spiel und Spaß und einen Kinderturntest. Der Tag wird bei Grillparty und Kinderdisco mit Siegerehrung abgeschlossen.

Am Sonntag findet eine Stadtrallye statt, bei der die Gäste Riesa kennen lernen und erleben. Dazu gehören die Kletterwand im Olympia, Testfahrten auf der Bobanschubbahn, Turnspringen im Weidaer Bad, ein Besuch im Nudelcenter und des Klosterierparks sowie eine Drachenboottour auf der Elbe. Der SC Riesa freut sich auf 250 Kinder und 50 ehrenamtliche Helfer, die an dieser Veranstaltung teilnehmen und ein erlebnisreiches Wochenende in Riesa verbringen.

BuS Elektronik lädt zur Fahrradtour ein

Am Sonntag, dem 23. August, startet die BuS Elektronik zu ihrer traditionellen Fahrradtour. Alle Radsport-Enthusiasten sind eingeladen, den 100-km-Rundkurs (Riesa-Wermsdorf-Mügel-Lommatsch-Riesa) mit in Angriff zu nehmen. Die kürzeren Strecken sind den BuS-Mitarbeitern und ihren Angehörigen vorbehalten. Start ist 7 Uhr auf dem BuS-Gelände. Interessenten melden sich bitte unter Tel. 03525-6006610 an.

Feuerbestattung

Dies ist die Einäscherung eines Verstorbenen mit einem Sarg und die spätere Beisetzung der Aschenreste in einer Urne.

Eine besondere Vereinbarung ist in jedem Falle notwendig. Entweder hat der Verstorbene eine handschriftliche Willensbekundung mit dem entsprechenden Inhalt hinterlassen oder aber die Angehörigen geben eine sinnvolle Erklärung ab.

Für die Beisetzung selbst gelten die gleichen Voraussetzungen wie bei der Erdbestattung. Die christlichen Kirchen erkennen beide Bestattungsarten an.

Die Feuerbestattung ist in den neuen Bundesländern die verbreitetste Form der Bestattung.

Sie erreichen uns Tag und Nacht in:

Riesa, Stendaler Str. 20 ☎ (0 35 25) 73 73 30
Meißen, Nossener Str. 38 ☎ (0 35 21) 45 20 77
Großenhain, Neumarkt 15 ☎ (0 35 22) 50 91 01

Städtisches Bestattungswesen
Krematorium Meißen



**Information zur Landtagswahl am 30. August
Briefwahl ist bereits möglich**

Im Zusammenhang mit der Landtagswahl in Sachsen am 30. August 2009 teilt die Stadtverwaltung Riesa mit: Wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger der Stadt, die die Möglichkeit der Briefwahl nutzen möchten, können direkt im Briefwahllokal im Rathaus Riesa wählen bzw. ihre Briefwahlunterlagen abfordern. Seit Montag und noch bis Freitag, dem 28. August 2009, ist das Briefwahllokal für die Wahl zum Fünften Sächsischen Landtag in der Stadtverwaltung Riesa, Rathausplatz 1, Sitzungs-

zimmer (Raum 1.8) wie folgt geöffnet:
Mo.: 8:00 bis 16:00 Uhr
Di.: 8:00 bis 18:00 Uhr
Mi.: 8:00 bis 16:00 Uhr
Do.: 8:00 bis 18:00 Uhr.
Am Freitag, dem 21. August, kann im Briefwahllokal von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr, am Freitag, dem 28. August 2009, von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr abgestimmt werden.
Für die Anforderung zur Übersendung der Briefwahlunterlagen kann auch der Wahlscheinantrag unter www.riesa.de genutzt werden.

**Schlosspark Jahnshausen
Neue Spitze für den Pavillon**



Der Pavillon im Schlosspark Jahnshausen hat eine neue Spitze. Unser Foto zeigt Dachklempner Jan Brzezinski bei den letzten Handgriffen. Damit wurden die mit öffentlichen Mitteln finanzierten Sanierungsarbeiten abgeschlossen. Dafür engagiert hatte sich der

Accademia Dantesca Jahnshausen e.V., der den Abschluss dieses wichtigen Vorhabens am Tag des offenen Denkmals, am Sonntag, dem 13. September, mit einem kleinen Fest mit interessierten Besucher feiern möchte.

Foto: Gruhle

**Oberbürgermeisterin begrüßte künftige
Verwaltungsfachangestellte
Stadt Riesa stellt zwei neue
Auszubildende ein**



Im Anschluss an die Vertragsunterzeichnung gab es durch die Oberbürgermeisterin noch einige Erklärungen zum Kloster, in dessen Nordflügel bekanntlich auch der Riesaer Stadtrat tagt.

Zum 1. September nehmen in der Stadtverwaltung Riesa erneut zwei junge Riesaerinnen ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten, Fachrichtung Kommunalverwaltung, auf. Oberbürgermeisterin

Gerti Töpfer begrüßte kürzlich Julia Malewski (re.) und Jana Marahovski zur Unterzeichnung der Ausbildungsverträge im Rathaus. Die Ausbildung erstreckt sich über drei Jahre.

Informationen des Frauenzentrums
Frühstück mit Schwatz
Das Frauenzentrum Riesa unterbreitet interessierten Frauen, aber auch neugierigen „Herren der Schöpfung“, in den nächsten Wochen mehrere neue Angebote.
Wer z. B. Lust hat, sich bei einem gemeinsamen Frühstück und interessanten Gesprächen auszutauschen, kann dies in geselliger Runde an jedem Mittwoch von 9 bis 11 Uhr tun. Ebenso gibt es Hilfe beim Erlernen des Schneidnerhandwerks und beim Einrichten der eigenen Nähmaschine. Neben Änderungs- und Reparaturarbeiten werden auch gern Gardinen nach eigenen Wünschen gefertigt.
Englisch für Senioren
Speziell an Seniorinnen und Senioren ohne oder mit sehr geringen Englischkenntnissen wendet sich ein 12-wöchiger Kurs vom 31. August bis 16. November. Er beginnt jeweils montags 10.45 Uhr und dauert 90 Minuten.
Anfragen oder Voranmeldungen unter Tel. 03525-736745 oder persönlich im Frauenzentrum Riesa, Bahnhofstraße 37/39 (ehemals Sächsischer Hof).

Straßenbau- und Spermaßnahmen
Die gesamte Ortsumfahrung der B 169 zwischen der Rostocker Straße und der Leipziger-/ Riesaer Straße wird am 19.08. ab 09:00 Uhr bis 20.08.2009 gegen 06:00 Uhr voll gesperrt. Grund ist die Vorbereitung und Durchführung der Feierlichkeiten zum ersten Spatenstich für das Straßenbauhaben B169 der Strecke Salbitz-Riesa. Die Umleitung wird aus Richtung Oelsitz kommend über die B169 Richtung Zentrum der Stadt über die Leipziger Str./Rostocker Straße zur B 169 Richtung Elsterwerda und umgekehrt aus Richtung Elberücke kommend zur Rostocker-Str./Leipziger Straße/B169 geführt.
Wegen einer **Skater-Veranstaltung** wird am 15.08.2009 in der Zeit zwischen 19:30 und 20:30 Uhr der Rundkurs auf der Streckenführung **Merzdorfer Straße/ Reußner Straße/ Alleestraße/ Kurt-Schlosser-Straße** und wieder **Merzdorfer Straße** für den öffentlichen Fahrverkehr voll gesperrt. Das Ein- und Ausfahren auf diese Straßenabschnitte ist in der angegebenen Zeit nicht möglich.
Heinrich-Lorenz-Str. zwischen Hafenstraße und Nebeneingang Schule bis 29.08.2009 Vollsperrung wegen Kanalbau.
August-Bebel-Straße zwischen der Pauser Straße und der Schillerstraße Vollsperrung bis September 2009 wegen grundhaften Ausbaus. Neue Verkehrs-führung in diesem Zusammenhang: Die Zufahrt zu den Grundstücken der August-Bebel-Straße, die zwischen der Schillerstraße und dem Lutherplatz liegen, sind z. Z. nur über den Lutherplatz möglich.
Ganziger Straße Vollsperrung bis September 2009 wegen Medienverlegung. Die Umleitung zur Ganziger Straße verläuft je nach Beauftragten über die Waldstraße/ Carltzer Flugplatz Richtung Segauer Straße entlang an der Obstplantage und umgekehrt.
Parkraumeinschränkungen
Montag, 17. August: Beethovenstraße von Pestlozi- bis Fr-Engels-Straße/Puschkingplatz gegenüber Passage; Pauser Straße von Goethe- bis Hauptstraße.
Dienstag, 18. August: Lerchenweg 1/1re von Pauser bis Humboldtstraße; Straße der Einheit von Straße der Freundschaft bis A-Bebel-Straße/Humboldtstraße von

Lerchenweg bis Am Hang.
Donnerstag, 20. August: Ausweisung von Meisenweg bis Straße der Freundschaft; Meisenweg von Straße der Einheit bis Amsegg; Felgenhauerstraße von Hospitalweg bis Meißner Straße.

Herzlichen Glückwunsch!
... zum 100. Geburtstag
Herzliche Glückwünsche zum 100. Geburtstag übermittelte die Oberbürgermeisterin **Frau Wally Lorenz** von der Hospitalweg, die am 29. Juli 1909 geboren wurde.
... zum 90. Geburtstag
Herzliche Glückwünsche zum 90. Geburtstag übermittelte die Oberbürgermeisterin **Frau Erna Schirmer** von der Auenwaldstraße in Nickritz, die am 4. August 1919 geboren wurde, sowie **Frau Lucie Lehmann** von der Gartenstraße, die am 5. August 1919 geboren wurde.
... zur Diamantenen Hochzeit
Zum 60. Hochzeitstag gratulierte die Oberbürgermeisterin dem Jubiläumspaar **Ursula und Rolf Holmann**, das Am Hang wohnt und am 30. Juli 1949 geheiratet hat, dem Jubiläumspaar **Erika und Gerhard Hildebrand** von der Goethestraße, das am 13. August 1949 geheiratet hat, sowie dem Jubiläumspaar **Gerda und Heinz Fröhlich** von der Meißner Straße, das ebenfalls am 13. August 1949 den Bund fürs Leben schloss.
... zu sportlichen Erfolgen
Herzliche Glückwünsche zur Nominierung zu den Europameisterschaften erhielten die Sportkombat des SC Riesa **Angelina Kotschurov, Linda Richter, Nikolaj Dewataikin, Lukas Claus, Paul-Julius Behrendt, Maximilian Scherr und deren Trainer Igor Blintsov** von der Oberbürgermeisterin.
Herzliche Glückwünsche übermittelte die Oberbürgermeisterin den **Handball-„Elbehexen“ des SC Riesa und deren Trainer Lothar Doehring** zum Einzug in die zweite Bundesliga-Süd.
Herzliche Glückwünsche der Oberbürgermeisterin bekam auch **Gunter Bräunig** vom SC Riesa, der in der AK 70 des Deutscher Meister im Speeroma – einarmigen Kugelschleudern über Kopf aus dem Stand mit drei verschiedenen schweren Kugeln - und im Keulenwurf wurde.

Die ELBLANDKLINIKEN informieren

Die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Riesa stellt sich vor

Eine der Säulen des Fachgebietes ist die Geburtshilfe. Dabei beginnt die Betreuung des ungeborenen Lebens bereits in der Schwangerschaft. Nahezu alle Erkrankungen in dieser Zeit werden im Riesaer Klinikum betreut. Moderne Überwachungstechniken wie z. B. die 3-D-Sonografie gehören ebenso dazu wie auch eine Aufklärung und Beratung. So wird jeden Mittwoch von 9 bis 12 Uhr bei uns eine Risikoschwangerenberatung und auch eine individuelle Geburtsberatung für jede Schwangere durchgeführt. Am 1. Dienstag im Monat, 19 Uhr, findet ein Informationsabend für werdende Eltern statt, bei dem vom Frauenarzt der Schwangerschaftsverlauf, die normale Geburt und auch die Wassergeburt erläutert und mit Filmausschnitten dargestellt werden. Vom Kinderarzt wird über die ersten Untersuchungen des Neugeborenen im Krankenhaus, evtl. auftretende Probleme oder Erkrankungen sowie die enge Zusammenarbeit zwischen den beiden Fachbereichen Geburtshilfe und Pädiatrie berichtet. Gerade das Vorhandensein der Kinder-



Dr. Matthias Lange, Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am ELBLANDKLINIKUM Riesa.

klinik neben dem Kreißelsaal ermöglicht uns, Geburten mit höherem Risiko bereits ab der 32. Schwangerschaftswoche durchzuführen. So ist der Kinderarzt auch direkt bei allen Geburten mit Risiko im Kreißelsaal anwesend und bekommt das Neugeborene bei Notwendigkeit von Hebamme oder Frauenarzt übergeben. Modern gestaltete Kreißelsäle und eine liebevolle Atmosphäre in der Betreuung durch unsere He-

bammen und Frauenärzte sorgen schließlich für das ganz besondere Geburtserlebnis.
Im Bereich der Frauenheilkunde werden entsprechend den Aufgabenstellungen eines Schwerpunktkrankenhauses alle typischen Operationen oder konservativen Therapien bei den verschiedenen Erkrankungen an den weiblichen Geschlechtsorganen durchgeführt. Eine große Rolle spielen dabei die endoskopischen Operationen, die vom Laien auch liebevoll „Operationen durch das Schlüsselloch“ genannt werden. Viele der sogenannten kleineren Operationen, auch mit Laser, werden zunehmend ambulant durchgeführt.
Eine herausragende Stellung in der Frauenheilkunde nimmt die Onkologie ein. Das ist die Behandlung von bösartigen Erkrankungen, die im Bereich der weiblichen Geschlechtsorgane oder auch der Brust auftreten. In der Frauenklinik in Riesa werden alle üblichen modernen Operationsverfahren in hoher Qualität durchgeführt. Gerade die bösartigen Erkrankungen der Brust haben in den letzten Jahren zu-

genommen. So gibt es 55.000 Neuerkrankungen pro Jahr in Deutschland. Jede 10. Frau in unserem Territorium erkrankt in ihrem Leben an Brustkrebs. Die Darstellung dieser Zahlen soll ein Aufruf an alle Frauen sein, sich regelmäßig bei ihrem ambulanten Frauenarzt zur Vorsorge vorzustellen. Nach Mammografie- und Ultraschalluntersuchung erfolgt dann bei der Diagnosestellung Brustkrebs die weitere Therapie in unserer Klinik. Radiologe, Gynäkologie und Pathologie beraten gemeinsam über die weitere Therapie, die mit der Patientin dann individuell besprochen wird. Brust-

erhaltende Operationsverfahren werden bei uns bei 70 % der Betroffenen durchgeführt. Bei den anderen 30 % wird bei Möglichkeit ein primärer Wiederaufbau der Brust angestrebt. Unsere hohe Qualität wird abgesichert durch die Mitarbeit am Gesundheitszentrum der Universität Dresden. In einem Tumorboard wird dann entsprechend der Tumorformel von etwa 15 Ärzten aller beteiligten Fachrichtungen und Kliniken die weitere individuelle Therapie festgelegt. Falls eine Chemotherapie notwendig wird, kann sie bei uns in Riesa ambulant durchgeführt werden. Auch Nachuntersuchun-

gen nach anderen Krebserkran-kungen werden bei uns in ambulanter Form angeboten. Psychologische Betreuung, soziale Hilfestellungen und Einleitung von Anschlussheilverfahren oder Kuren werden von unserem Sozialdienst übernommen. Nach abgeschlossener Therapie erfolgt dann die weitere Nachsorge bei den ambulanten Fachärzten, mit denen wir eine gute Zusammenarbeit pflegen. Auch Prothesenpatienten mit Tumorerkrankungen können sich Montag- und Mittwochvormittag bei uns in der Sprechstunde vorstellen.

Die nächsten Veranstaltungen der Samstagsuniversität Notfälle
Die Erstversorgung von Menschen in lebensbedrohlichen Situationen steht unter dem Thema „Lebensbedrohliche Notfälle – Was tun?“ im Mittelpunkt der Samstagsuniversität am 22. August im ELBLANDKLINIKUM Meißen. Referent ist Dr. Thomas Peschel, Leitender Oberarzt interdisziplinäre Notaufnahme. Der Vortrag beginnt 10 Uhr in der Personalcaféteria im Untergeschoss, Ebene –1.
Leberwerterhöhung – was tun?
Am 5. September 2009 spricht Dr. Wolfgang Reichel, der Chefarzt der Klinik für Innere Medizin IV im ELBLANDKLINIKUM Großenhain über mögliche Therapien bei erhöhten Leberwerten. Die Veranstaltung findet im Speisesaal in Haus 4, Ebene 0 statt.

Informationsabend für Schwangere im ELBLANDKLINIKUM Riesa
Die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe lädt alle werdenden Eltern aus der Region recht herzlich zum nächsten Informationsabend für Schwangere am Dienstag, dem 1. September 2009, 19 Uhr, in das ELBLANDKLINIKUM Riesa ein. Chefarzt Dr. Lange und Chefarzt Dr. Zinsser stellen die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe sowie die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin vor. Während der Informationsveranstaltung sehen Sie einen Film über die normale Geburt. Dr. med. Lange informiert Sie über die Wassergeburt als alternative Entbindungsmethode. Im Anschluss stehen Ihnen die beiden Chefarzte für Ihre Fragen zur Schwangerschaft, zur Entbindung und zur anschließenden Betreuung Ihres Babys gerne zur Verfügung.

entSpannung

Neues von den Stadtwerken Riesa

Alter Platzweg 1, 01587 Riesa • 03525 708-30 • Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 08:00 - 18:00 Uhr, Samstag: 09:00 - 12:00 Uhr



Aus Verbundenheit.

An alle Riesaer Sportvereine SWR rufen zur „VOLLTREFFER! Olympiade“ auf

Wie in der letzten Ausgabe berichtet, gestalten die Stadtwerke Riesa GmbH (SWR) maßgeblich das diesjährige Riesaer Stadtfest mit. Mit ihrer „VOLLTREFFER! Erlebniswelt“ auf den Elbwiesen wollen sie das Thema Energie sportlich und spielerisch vermitteln. Ein Teil der Erlebniswelt ist die „VOLLTREFFER! Olympiade“, die am Samstag und Sonntag stattfindet.

„VOLLTREFFER! Olympiade“ am Samstag, 29.08.

Am Samstag organisieren die SWR die Olympiade gemeinsam mit allen Riesaer Kindertagesstätten und Horten. Es werden acht Stationen aufgebaut. Darunter sind zum Beispiel Wasserzielschießen, Do-

senwerfen, Hindernislauf oder Natur-Memory. Die Samstags-Olympiade wird in erster Linie für Kleinkinder und Kinder durchgeführt. „In unserer Erlebniswelt durfte ein energieorientierter Stationsparcours für Kinder nicht fehlen. Deshalb haben wir die Kitas ins Boot geholt und unterstützen sie bei der Organisation. Wir sind sehr dankbar, dass alle 18 Einrichtungen mitmachen, denn ohne sie wäre die Olympiade in dieser Form nicht möglich“, sagt SWR-Mitarbeiter und Organisator Daniel Kühne.

„VOLLTREFFER! Olympiade“ am Sonntag, 30.08.

Am Sonntag sind die Großen an der Reihe, besser gesagt die Riesaer Sportvereine. Statt acht Stationen für Kinder, gibt es

vier Disziplinen für Sportler: Eisstochschießen, Minigolf, Bogenschießen und Torwandschießen. Die in allen vier Disziplinen besten drei Sportvereine unterstützen die SWR jeweils ein Jahr lang mit einem Sponsorenvertrag. Die Anmeldeunterlagen haben die SWR allen Riesaer Sportvereinen Anfang Juli zugesandt. Die Anmeldefrist haben die SWR verlängert: Der letztmögliche Termin, um sich anzumelden, ist nun der 21. August.

Alles zum Stadtfest: www.stadtfest-riesa.de

Torwandschießen ist eine von vier Disziplinen der „VOLLTREFFER! Olympiade“ für Sportvereine am Sonntag, dem 30. August.



Wettbewerb

ESF setzt weiterhin auf Erdgas der SWR

Fast ein Jahr nach Beginn der europaweiten Ausschreibung haben die Stadtwerke Riesa GmbH die Elbe-Stahlwerke Feralpi (ESF) erneut als Kunden gewonnen. Der Stahlproduzent bezieht auch für das nächste Gaswirtschaftsjahr Erdgas von den SWR.

Nicht auf Erfolg ausruhen

„Die Konkurrenz war riesig. Im Rahmen der Ausschreibung hatten wir es vermutlich mit Gasgiganten wie Eon oder Gaz de France zu tun. Dass sich ESF für seinen langjährigen lokalen Energiepartner entschieden hat, freut uns umso mehr“, sagt SWR-Geschäftsführer Ullrich Bannorth. Es sei auch ein Ach-



Die SWR liefern auch für das nächste Gaswirtschaftsjahr Erdgas an die Elbe-Stahlwerke Feralpi, die den umweltfreundlichen Energieträger für ihre Produktionsprozesse einsetzen. Abgebildet: ESF-Mitarbeiter Jan Karl (l.) und SWR-Gasmonteur Fritz Hagedorn bei einer Kontrolle in der Gasdruckregelstation auf dem Gelände des Stahlproduzenten.

tungserfolg, auf dem sich die SWR jedoch nicht ausruhen würden. Schließlich beginnen in einem Jahr die Verhandlungen von vorn, so Bannorth weiter.

ESF ist einer der wichtigsten SWR-Kunden

ESF ist mit einem jährlichen Gasverbrauch von zirka 200 Gigawattstunden der größte Erdgaskunde der Stadtwerke Riesa. Damit verbraucht der Stahlproduzent zehntausend Mal so viel wie ein vollversorgtes Einfamilienhaus.

Erdgasmarkt erlebt turbulente Zeiten

Der monatelange Wettbewerb

um ESF ist nur ein Beispiel, wie sehr der Erdgasmarkt an Fahrt aufgenommen hat. Beim Gaseinkauf sind die SWR abhängig von Großlieferanten und vom Preis für leichtes Heizöl (sog. Ölpreisbindung). Ullrich Bannorth bringt die Abhängigkeit auf den Punkt: „Der Macht der Rohstofflieferanten hat wohl kaum ein deutscher Gasversorger etwas entgegenzusetzen. Wir schon gar nicht. Dazu noch die Auswirkungen der Wirtschaftskrise. Entweder man fährt mit, oder man scheidet aus dem Rennen aus.“ Die SWR würden, Bannorth zufolge, alle Möglichkeiten nutzen, um ihren kleinen und großen Kunden auch in Zukunft wettbewerbsfähige Preise zu bieten.

Erster Tag für neue Auszubildende



Claudia Kopschinski lernt bei den Stadtwerken Riesa den Beruf der Bürokauffrau. Am Montag, dem 10. August, war ihr erster Arbeitstag im Kundenzentrum.

Mehr Versorgungssicherheit



In der Walther-Rathenau-Straße haben die Stadtwerke Riesa, im Bild René Bäger (l.) und Frank Vogel, neue Betonstrommasten gesetzt und ein neues Luftkabel gezogen. Am Freitag, dem 14. August, wurden die Arbeiten beendet.

Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Riesa

Große Kreisstadt Riesa · Landkreis Meißen · Wahlkreis 37 (Riesa-Großenhain 1)

WAHLBEKANNTMACHUNG

1. Am 30. August 2009 findet die **Wahl zum 5. Sächsischen Landtag** statt. Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Stadt Riesa ist in 29 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Es sind folgende Wahlbezirke barrierefrei:

37 85 141: Stadtmuseum/Stadtbibliothek, Poppitzer Platz 3, 01589 Riesa
37 85 144: Mittelschule „Am Sportzentrum“, Pausitzer Str. 59, 01589 Riesa

37 85 145: Mittelschule „Am Sportzentrum“, Pausitzer Str. 59, 01589 Riesa
37 85 151: Verwaltungsgebäude Landratsamt Meißen, H.-Heine-Straße 1, 01589 Riesa

37 85 152: Stadt. Gymnasium Riesa, Haus „Pestalozzi“, J.-Haydn-Str. 4, 01589 Riesa
37 85 163: Kantinegebäude S. Baum, Wasserweg 5, 01591 Riesa

37 85 165: Grundschule „Am Storchbrunnen“, Alleestraße 41, 01591 Riesa
37 85 166: Grundschule „Am Storchbrunnen“, Alleestraße 41, 01591 Riesa

In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 03.08.2009 bis 09.08.2009 übersandt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr im Verwaltungsgebäude der Großen Kreisstadt Riesa, Großenhainer Str. 43, 01589 Riesa Zi.: 1.6; 2.1/1 a und 2.10 zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wahlverzeichnis er eingetragen ist. Der Wähler hat zur Wahl die Wahlbenachrichtigung und/oder seinen Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung wird bei der Wahl auf Verlangen abgegeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändig.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei und deren Kurzbezeichnung, sofern sie eine solche verwendet, bei anderen Kreiswahlvorschlägen unter Angabe des Kennworts und rechts vom Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung.

b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien und gegebenenfalls deren Kurzbezeichnung sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Jeder Wähler hat eine Direkt- und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag berechnet sich allein aus der Anzahl der Listenstimmen. Der Wähler gibt

a) seine Direktstimme zur Wahl des Wahlkreisabgeordneten ab, indem er auf dem linken Teil seines Stimmzettels durch ein in den Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und

b) seine Listenstimme zur Wahl der Landesliste einer Partei ab, indem er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in den Kreis gesetztes Kreuz oder in anderer Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in der Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe von außen

nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl in dem Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. Im Wahlkreis 37 85 159 werden wahlstatistische Auszählungen durchgeführt. Das Verfahren für die wahlstatistischen Auszählungen ist in der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Durchführung der Wahlen zum Sächsischen Landtag vorgegeben. Zur Durchführung der Auszählung werden Stimmzettel verwendet, die mit dem Geschlecht und der Geburtsjahresgruppe des Wählers gekennzeichnet sind. Eine Verletzung des Wahlheimnisses ist auch bei der Verwendung dieser Stimmzettel ausgeschlossen.

Riesa, 06.08.09
Gerti Töpfer
Oberbürgermeisterin

KONSTITUIERENDE SITZUNG DES STADTRATES

Die konstituierende Sitzung des Stadtrates findet am 18. August 2009, 17:00 Uhr in der Stadt- und Kongresshalle „Stern“, Großenhainer Straße 43, Riesa öffentlich statt.

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Protokoll- und Beschlusskontrolle
 3. Ansprache der Oberbürgermeisterin
 4. Verpflichtung der Stadträte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten
 5. Feststellung eines Ablehnungs-

grundes und Nachrichten einer Ersatzperson - Beratung und Beschlussfassung

6. Verpflichtung des nachrückerten Stadtratsmitgliedes

7. Zulassung eingereicher Wahlvorschläge - Beratung und Beschlussfassung

8. Berufung der Wahlkommission

9. Bestellung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder der beschließenden Ausschüsse

9.1 Ausschuss für Kultur, Schulen und Soziales - Beratung und Beschlussfassung

9.2 Bauausschuss - Beratung und Beschlussfassung

9.3 Verwaltungswirtschaftsausschuss - Beratung und Beschlussfassung

10. Bestellung der Vertreter der Stadt in Unternehmungen

10.1 Besetzung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Riesa GmbH - Beratung und Beschlussfassung

10.2 Besetzung des Aufsichtsrates der FVG Riesa mbH - Beratung und Beschlussfassung

10.3 Besetzung des Aufsichtsrates der WGR Riesa mbH - Beratung und Beschlussfassung

10.4 Besetzung des Aufsichtsrates der

Pflege- und Betreuungszentrum Riesa gGmbH - Beratung und Beschlussfassung

11. Terminpläne für die regelmäßigen Sitzungstage 2. Halbjahr 2009 und das Jahr 2010 - Beratung und Beschlussfassung

12. Bekanntgabe von Eilentscheidungen der Oberbürgermeisterin

13. Informationen der Verwaltung

14. Anfragen der Stadträte

Riesa, 05.08.2009

Gerti Töpfer
Oberbürgermeisterin

KONSTITUIERENDE SITZUNG DES ORTSCHAFTSRATES OELSITZ

Die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Oelsitz findet am 24. August 2009, 19:00 Uhr im ehemaligen Saalraum Oelsitz, Riesaer Straße 25, 01589 Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der Ortschaftsräte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten
3. Belehrung über die Pflichten der

Mitglieder des Ortschaftsrates sowie Verpflichtung auf das Datenschutzgeheimnis

4. Wahl des Ortsvorstehers und seines Stellvertreters

5. Terminplan für das II. Halbjahr

2009

6. Vorstellung der Prioritätenliste

7. Verschiedenes

Riesa, 04.08.2009
Gerti Töpfer
Oberbürgermeisterin

KONSTITUIERENDE SITZUNG DES ORTSCHAFTSRATES NICKRITZ

Die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Nickritz findet am 20. August 2009, 19:00 Uhr im ehemaligen Gemeindefestsaal Nickritz (Bauernstube), Auenwalstraße 33 d, 01594 Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der Ortschaftsräte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten
3. Belehrung über die Pflichten der Mitglieder des Ortschaftsrates sowie Verpflichtung auf das Datenschutzgeheimnis

4. Feststellung eines Hinderungsgrundes und Nachrichten einer Ersatzperson - Beratung und Beschlussfassung

5. Verpflichtung des nachrückenden Ortschaftsratsmitgliedes

6. Wahl des Ortsvorstehers und seines Stellvertreters

2009

7. Terminplan für das II. Halbjahr

2009

8. Verschiedenes

Riesa, 27. Juli 2009
Gerti Töpfer
Oberbürgermeisterin

KONSTITUIERENDE SITZUNG DES ORTSCHAFTSRATES MAUITZ

Die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Mautitz findet am 27. August 2009, 19:00 Uhr im ehemaligen Gemeindefestsaal Mautitz, Dorfplatz 3, 01594 Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der Ortschaftsräte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten
3. Belehrung über die Pflichten der

Mitglieder des Ortschaftsrates sowie Verpflichtung auf das Datenschutzgeheimnis

4. Wahl des Ortsvorstehers und seines Stellvertreters

5. Terminplan für das II. Halbjahr

2009

6. Verschiedenes

Riesa, 27. Juli 2009
Gerti Töpfer
Oberbürgermeisterin

KONSTITUIERENDE SITZUNG DES ORTSCHAFTSRATES LEUTEWITZ

Die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Leutewitz findet am 25. August 2009, 19:30 Uhr im Kindergarten Leutewitz, Leutewitzer Straße 166, 01594 Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der Ortschaftsräte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten
3. Belehrung über die Pflichten der

Mitglieder des Ortschaftsrates sowie Verpflichtung auf das Datenschutzgeheimnis

4. Wahl des Ortsvorstehers und seines Stellvertreters

5. Terminplan für das II. Halbjahr

2009

6. Verschiedenes

Riesa, 27. Juli 2009
Gerti Töpfer
Oberbürgermeisterin

BEKANNTMACHUNG DER GROSSEN KREISSTADT RIESA ÜBER DAS RECHT AUF EINSICHT IN DAS WÄHLERVERZEICHNIS UND DIE ERTEILUNG VON WAHLSCHHEINEN FÜR DIE WAHL ZUM DEUTSCHEN BUNDESTAG AM 27. SEPTEMBER 2009

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Große Kreisstadt Riesa wird in der Zeit vom 7. bis 11. September 2009 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag 9:00 - 14:00 Uhr
Dienstag 9:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 9:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 18:00 Uhr
Freitag 9:00 - 13:00 Uhr

im Rathaus der Großen Kreisstadt Riesa, Rathausplatz 1, Zimmer 1.8, 01589 Riesa für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderegistergesetzes entsprechend den Vorschriften der Landesmeldegesetz eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datenschutzerklärung möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am Freitag, den 11. September 2009 bis 13:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Riesa, Rathausplatz 1, 01589 Riesa Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingeleitet werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 6. September 2009 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 156 (Meißen) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach

§ 18 Abs. 1 der Bundeswahlverordnung (bis zum 6. September 2009) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlverordnung (bis zum 11. September 2009) verstümt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlverordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlverordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadtverwaltung Riesa gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 25. September 2009, 18:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Riesa mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankungen, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen

Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,

- einen amtlichen blauen Stimmzettelmuschlag,

- einen amtlichen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und

- ein Merkblatt für die Briefwahl. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00

Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Verwendungsfom unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Riesa, 06.08.09

Gerti Töpfer
Oberbürgermeisterin

Riesa, 06.08.09

Gerti Töpfer
Oberbürgermeisterin

IMPRESSUM
Herausgeber:
Stadt Riesa, Rathausplatz 1, 01589 Riesa
Stadt Oschatz, Neumarkt 1, 04758 Oschatz
Erscheinungsweise:
14täglich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Oschatz und im Stadtgebiet Riesa

verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadt Riesa: Uwe Pöslner,
Tel. 03525/70205, Fax 03525/733407
e-mail: obm.pressestelle@riessa.de
Stadt Oschatz: Anja Seidel,
Tel. 03435/970275, Fax 03435/970277
e-mail: presse@oschatz.org

Redaktion:
Heike Berthold - Riesa -
Tel. 03525/735060, Fax 03525/633275
e-mail: redaktion@rio-stadtnachrichten.de
Anja Seidel - Oschatz -
Tel. 03435/970275, Fax 03435/970277
e-mail: presse@oschatz.org

Anzeigenleitung:
polyprint Riesa GmbH
Tel. 03525/72710, Fax 03525/73437
e-mail: anzeigen@rio-stadtnachrichten.de
Anzeigenschluss nächste Ausgabe:
17.08.2009

ISDN-Datenübertragung:
Leonardo-Mac 03525/743988
Herstellung/Vertrieb/Anzeigen:
polyprint Riesa GmbH,
Goethestraße 59, 01587 Riesa
Tel. 03525/72710, Fax 03525/73437
e-mail: info@polyprint-riessa.de

Jahresabonnement:
Info-Telefon 03525/72710
Fotografische Aufnahmen:
Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 21.08.2009.

VERANSTALTUNGSTIPPS

OSCHATZ

11. Beachvolleyballturnier im Platsch

Am 15. und 16. August findet das 11. Beachvolleyballturnier um den Pokal des Oberbürgermeisters im Freibad des Oschatzer Platsch Erlebnisbades statt. Gestartet wird am Samstag um 10 Uhr mit den Vorrundenspielen in 3 Altersklassen (bis 65 Jahre, bis 100 Jahre und über 100 Jahre). Die besten Mannschaften des Samstags qualifizieren sich für die Finalrunden am Sonntag und haben die Möglichkeit, den begehrten Wanderpokal des Oberbürgermeisters zu ergattern.

Tanz im Thomas-Müntzer-Haus

Am 22. August findet ab 21 Uhr die beliebte Oldie-Party mit der Diskothek „Die Sch(m)erzbuben“ und mit Hits aus den 70ern, den 80ern, den 90ern und von heute statt.

Ein ganz anderes Erlebnis bietet der Ball zum 44. Oschatzer Blumenfest am 5. September ab 20 Uhr. Freuen Sie sich auf ein besonderes Ambiente, denn auch in diesem Jahr werden Oschatzer Floristen mit ihrer Interpretation des Mottos „Ganz in Weiß ...“ die Stadthalle verzaubern. Die Gruppe „Sizilia“ sorgt für die passenden Klänge zum Tanz.

Karten für die beiden Veranstaltungen sind noch in der Oschatz-Information oder unter Tel. 03435 970242 erhältlich.

RIESA Ausstellungen Sommerakademie

Noch bis zum 23. August zeigt das Autohaus Widmann in Zeithain ca. 50 Exponate, die während der 17. Sommerakademie der Bildenden Kunst und Rockmusik in Riesa entstanden. Zu sehen sind u. a. Collagen, Aktmalereien, Farbradierungen, Holzschnitte, Schmuck.

Pressefotos

In dieser Ausstellung, die im Museum noch bis zum 23. August zu sehen ist, werden die besten Pressefotos des Jahres 2008 aus der Sächsischen Zeitung gezeigt. Die ausgewählten großformatigen Aufnahmen stellen die ganze Breite journalistischer und künstlerischer Fotografie, die in der Zeitung zu sehen war, vor.

Wandlungen

Noch bis zum 10. Oktober zeigt die Stadtbibliothek im Haus am Poppitzer Platz eine Ausstellung mit Bildern der in Riesa geborenen Hobbykünstlerin Simone Weimert, die durch die Teilnahme an der Sommerakademie 2001 den Weg zum intensiven künstlerischen Schaffen fand, statt.

Rund um Diesbar-Seußlitz

Beim nächsten „Vortrag am Dienstag“ im Stadtmuseum am Poppitzer Platz am 25. August, 17 Uhr spricht Manfred Berke über die Geschichte des Weinbauortes Diesbar-Seußlitz sowie der Orte Merschwitz, Boritz und Hirschstein. Seine Ausführungen umfassen die Entstehung bronzezeitlicher Wallanlagen in der Region und führen weiter über die Geschichte alter Handelsstraßen bis hin zum traditionsreichen Weinanbaugebiet.

...kleiner Mann in viel zu kurzen Hosen

Am Mittwoch, dem 26. August, geht es 18 Uhr erneut um Entdeckungen im Haus am Poppitzer Platz. Im Mittelpunkt steht diesmal Ernst Christian Walcha, ein Maler, der die Reize der Elblandschaff unübertroffen in Aquarellen festhielt. Bescheidenheit war für den Künstler eine Tugend, die sich in dessen Leben sowie in seiner Kunst widerspiegelte. Der einzigartige Charakter der Werke und ihre Entstehung führen bis heute dazu, dass man von seinen Aquarellen sagt: „Es ist ein Walcha! Was für ein Glück!“ Lernen Sie Leben und Werke dieses Mannes kennen.

Sonntagsausflug auf die Nudelterrasse

Am 30. August lädt die Terrasse am Nudelrestaurant Makkaroni zum Genießen mit leichten Nudelgerichten und sächsischen Weinen ein! Im Nudelmuseum erfahren die Besucher Wissenswertes über die historische Entwicklung der Nudelproduktion in

Riesa. Natürlich ist auch Zeit für einen entspannten Sonntagseinkauf im Nudelkontor. Trickfilm- und Spielspaß bieten Abwechslung für alle Kinder. Büfett-Preis: 12,50 Euro pro Person. Anmeldung: Nudelcenter Riesa, Tel: 03525/720355, nudelcenter@teigwaren-riesa.de

Seniorenfreizeit

Für eine Seniorenfreizeit im Ostseeheilbad Graal-Müritz vom 21. bis 30. September 2009 stehen noch Restplätze bereit. Ein moderner Reisebus bringt die Urlauber in die schöne Ferienanlage nur 600 Meter vom weißen Ostseestrand entfernt. Infos beim Hand in Hand e.V. Tel.: 035268/86915.

Amtliche Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Oschatz

WAHLBEKANNTMACHUNG DER STADT OSCHATZ LANDKREIS NORDSACHSEN WAHLKREIS 33 TORGAU-OSCHATZ

1. Am 30. August 2009 findet die Wahl zum 5. Sächsischen Landtag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt ist in 19 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 27.07.2009 bis 09.08.2009 übersandt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

In der Stadt sind folgende Wahlräume barrierefrei:
Wahlbezirk 01, Rathaus Raum 002, Neumarkt 1, 04758 Oschatz.
Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 16.00 Uhr im Raum 216 des Rathauses, Neumarkt 1, 04758 Oschatz zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wähler hat zur Wahl die Wahlbenachrichtigung und/oder seinen Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung wird bei der Wahl auf Verlangen abgegeben. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändig.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlschläge unter Angabe der Partei und deren Kurzbezeichnung, sofern sie eine solche verwendet, bei anderen Kreiswahlschlägen unter Angabe des Kennworts und

rechts vom Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung, b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien und gegebenenfalls deren Kurzbezeichnung sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Jeder Wähler hat eine Direkt- und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag berechnet sich allein aus der Anzahl der Listenstimmen. Der Wähler gibt

a) seine Direktstimme zur Wahl des Wahlkreisabgeordneten ab, indem er auf dem linken Teil seines Stimmzettels durch ein in den Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und b) seine Listenstimme zur Wahl der Landesliste einer Partei ab, indem er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in den Kreis gesetztes Kreuz oder in anderer Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in der Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe von außen nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben,

können an der Wahl in dem Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. In folgenden Wahlbezirken werden wahlstatistische Auszählungen durchgeführt: WB 19, Freizeitzentrum Zschöllau, Mühlberger Str. 13, 04758 Oschatz. Zur Durchführung der Auszählung werden Stimmzettel verwendet, die mit dem Geschlecht und der Geburtsjahresgruppe des Wählers gekennzeichnet sind. Eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ist auch bei der Verwendung dieser Stimmzettel ausgeschlossen.

Oschatz, den 14.08.2009
gez. Andreas Kretschmar
Oberbürgermeister

Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Riesa

KONSTITUIERENDE SITZUNG DES ORTSCHAFTSRATES JAHNISHAUSEN

Die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Jahnschhausen findet am 17. August 2009, 19:00 Uhr im ehemaligen Gemeindeamt, Jahnstraße 13, Jahnschhausen öffentlich statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Verpflichtung der Ortschaftsräte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten
 3. Belehrung über die Pflichten der Mitglieder des Ortschaftsrates sowie Verpflichtung auf das Datenschutzgeheimnis
 4. Wahl des Ortsvorstehers und seines Stellvertreters
 5. Terminplan für das II. Halbjahr 2009
 6. Verschiedenes
- Riesa, 27. Juli 2009
Gerti Töpfer
Oberbürgermeisterin

KONSTITUIERENDE SITZUNG DES ORTSCHAFTSRATES CANITZ

Die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Canitz findet am 26. August 2009, 18:00 Uhr im Sportleibniz Canitz, Zaufwitzer Straße 5, 01591 Riesa öffentlich statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Verpflichtung der Ortschaftsräte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten
 3. Belehrung über die Pflichten der Mitglieder des Ortschaftsrates sowie Verpflichtung auf das Datenschutzgeheimnis
 4. Wahl des Ortsvorstehers und seines Stellvertreters
 5. Terminplan für das II. Halbjahr 2009
 6. Verschiedenes
- Riesa, 31. Juli 2009
Gerti Töpfer
Oberbürgermeisterin

Investieren in Riesa - es lohnt sich!

• **Neue attraktive Angebote am Wohnbaustandort „Kalkberg-West“ in Riesa-Gröba!**
Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 27.02.2008 die vorgeschlagene Erbbauzinshöhe von 3 % für die ersten 20 Jahre der Laufzeit sowie 4 % ab dem 21. Jahr bestätigt. Damit stehen Wohnbaugrundstücke zu **äußerst attraktiven Konditionen als Alternative zum Grundstückskauf** zur Verfügung. Das ist besonders im Hinblick auf das verfügbare Eigenkapital der zukünftigen Bauherren von Bedeutung.

Beispielrechnung:
Ein Baugrundstück mit 575 m² Fläche erfordert jährlich 845,25 Euro an Erbbauzinsen (für die ersten 20 Jahre). Dem gegenüber würde



das gleiche Grundstück bei einem Erwerb 28.175,00 Euro kosten (49,00 €/m²).



Für bauwillige Interessenten stehen derzeit noch 8 Baugrundstücke im neu fertig gestellten 3. Bauabschnitt zur Verfügung. Die Grundstücksgrößen betragen zwischen 490 und 922 m².



Grundrissplan eines Baugrundstücks mit Beschriftungen.

Neue Wohnbaueingebote im Ortsteil Jahnschhausen

Im Zentrum des Ortsteiles Jahnschhausen ist ein Standort für 3 großzügig gestaltete Eigenheimparzellen vorgesehen. Für ca. 900 m² wird noch ein interessierter Bewerber gesucht (geplanter Baubeginn 2010, voraussichtlicher Kaufpreis 40,00 Euro/m²).

Des Weiteren bietet die Stadt Riesa ein Wohnbaugrundstück am Wohnbaustandort Riesa-Weißda „Heidebergstraße“ mit ca. 761 m² an. Der Kaufpreis beträgt 35,00 Euro/m².

Bei Interesse richten Sie Ihre Anfragen bitte an das Amt für Grundstücksangelegenheiten, Rathausplatz 1, 01589 Riesa. Für weitergehende Informationen zu den ausgeschriebenen Objekten stehen Ihnen der Leiter des Amtes, Herr Keßler, auch telefonisch unter 03525-700310 zur Verfügung.

FESTSETZUNG DER FRIEDHOFSUNTERHALTUNGSGEBÜHR FÜR DAS KALENDERJAHR 2009

Für die Erhebung der Friedhofsunterhaltungsgebühr ist gegenüber dem Kalenderjahr 2008 keine Änderung eingetreten. Die Friedhofsunterhaltungsgebühr ist zum 30.09. fällig und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten Gebührenbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, zu überweisen bzw. einzuzahlen. Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen und persönlichen Gebührenpflicht

entstehen. In diesen Fällen ergeht ein Gebührenbescheid. Erteilte Abbuchungsaufträge behalten bis zum Widerruf Ihre Gültigkeit.

Bestimmungen:

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Gebührenfestsetzung treten für die Pflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Bescheid zugegangen wäre.

re. Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Festsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser Veröffentlichung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Oschatz, Neumarkt 1, 04758 Oschatz schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Gez. Andreas Kretschmar
Oberbürgermeister

SCHULANMELDUNG FÜR DAS SCHULJAHR 2010/2011

Nach der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Grundschulen im Freistaat Sachsen sind die Kinder, die vom 01.07.2003 bis zum 30.06.2004 geboren sind, durch die Erziehungsberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden. Die Anmeldung an den

Grundschulen der Stadt Oschatz findet Donnerstag, 17.09.2009 von 8.00 bis 13.00 Uhr und Freitag, 18.09.2009 von 8.00 bis 17.00 Uhr im Sekretariat der entsprechenden Grundschule statt. Zur Anmeldung ist die Geburtsurkunde vorzulegen und der Schule eine Entscheidung zur

Teilnahme des Kindes am Ethik- oder Religionsunterricht mitzuteilen. Kinder, die in der Zeit vom 01.07.2004 bis 31.12.2005 geboren sind, können ebenso angemeldet werden.

Gez. Ulrike Lösch
Leiterin Sozial- und Ordnungsdienst

MITTEILUNGEN DER WOHNUNGSGESELLSCHAFT RIESA MBH

MIETERLEBEN



Wohnungsgesellschaft Riesa mbH · Klötzerstr. 24 · 01587 Riesa · Tel. 0 35 25 - 74 66 20 · www.wgr-riesa.de

WGR sorgt für ein schönes Wohnumfeld

Parkplatzbefestigung in Weida abgeschlossen



Mit dem Abschluss der Befestigungsarbeiten am Parkplatz auf der Wismarer Straße stehen den Mietern der Wohnungsgesellschaft Riesa mbH nun im gesamten Wohngebiet Weida zahlreiche befestigte Parkflächen zur Verfügung. Im Zuge der Maßnahmen zur Wohnumfeldgestaltung haben die Mitarbeiter der AGV wesentlich dazu beigetragen, dass die Arbeiten an allen Teilabschnitten schnell und fachgerecht ausgeführt wurden und das Wohnumfeld infolgedessen zusätzlich aufgewertet wird. Neben einem breiteren behindertengerechten Parkplatz sind im Rahmen dieser Maßnahme weitere 12 Parkflächen entstanden, die mit Ökoverbundsteinpflaster befestigt und ausreichend markiert wurden.

5. WGR Firmencup Beach Volleyball

Beach Volleyball

15.-16. August

Riesenhügel · 9 - 17 Uhr

Für Erfrischung sorgt das Team des HammerBräu Riesa.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Termine mit unseren Hausverwaltern können Sie telefonisch unter 74 66 20 vereinbaren.

BEREITSCHAFT

Mo - Fr 18.00 Uhr - 06.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztätig

heizungs- und sanitärtechnische Anlagen
Epperlein GmbH
Heizung/Sanitär: Weida, Merzdorf, Gröba und Delle
Tel. 0 35 25 / 65 920
Notdienst: 01 70 / 33 32 533

Harzbecker GmbH & Co. KG
Heizung/Sanitär: Stadt
Tel. 0 35 25 / 50 150
Notdienst: 01 71 / 86 29 827

gastechische Anlagen und Geräte
Monsator Hausgeräte Dresden GmbH
Wohngebiete Weida, Stadt, Delle und Merzdorf/Gröba
Tel.: 0151/11300263
0151/11300273

elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in Gebäuden
Elektro-Bräuning
Wohngebiet Weida und Merzdorf/Gröba
Tel.: 0162/7638174

Elektrotechnik Blitzschutztechnik
Dienstleistungen Riesa GmbH
Wohngebiete Stadt und Delle
Tel.: 0172/9006150

Schlüsseldienst
Schlüsseldienst Falk Neider
Wohngebiete Stadt, Delle, Weida und Merzdorf/Gröba
Tel.: 0172/8612726

Entwässerungsanlagen
Körner Rohr & Umwelt GmbH
Wohngebiete Stadt, Delle, Merzdorf/Gröba und Weida
Tel.: 0172/3426123

Aufzugsanlagen
Kone Aufzug GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 5-23 und 12-30
Zwickauer Straße 9b-d
Tel.: 0 800 / 880 11 88

Lemme Fördertechnik
Chemnitz Straße 2 und A.-Puschkin-Platz 10A
Tel.: 73 19 46

Erstbezug nach Sanierung

Anschrift Villerupter Str. 13, 01587 Riesa	Ausstattung helle Wohnung mit Balkon u. unverbautem Blick über Altweida, Bad mit Wanne, geräumige Küche, nach Komplettsanierung ab Herbst '09 bezugsfertig, gepflegtes Wohnumfeld mit Grünflächen	Grundmiete 300,00 € Nebenkosten 120,00€ Kautions 750,00€
Lage und Größe 4. OG links 3-Raum-Wohnung, 60 m ²		

Mercure Hotel Riesa After Work Lounge

27. August '09

NACH DER ARBEIT entspannen bei frischen Cocktails, fruchtigen Bowlen und leckeren Snacks - mit Ihren Kolleginnen und Kollegen bei einem gemütlichen Plausch den ARBEITSTAG AUSKLINGEN lassen.

ab 17 Uhr - Eintritt frei!

Tickethotline: 03525/7090

Reservierungen: 03525/530920

Panama Joe's Cocktail Happy Hour

sonntags von 18 - 20 Uhr

Reservierungen: 03525/530930

www.riesenhuegel.de